

Die Stadt Heidenheim plant eine neue Straße: den Hansegispass. Er soll die Waldstraße in der Hansegisreute mit der Römerstraße am Werkgymnasium verbinden und durch das neue Baugebiet „Hinter dem kleinen Bühl“ (Wiesen beim Reiterverein) führen.

Wir wollen und wir brauchen die neue Straße nicht!

- × **Wir wollen nicht noch mehr Lärm und schlechte Luft!**
Feinstaub und Abgase wie Stickoxid steigen, die Lebensqualität sinkt!
- × **Wir wollen nicht, dass unsere Kinder gefährdet sind!**
Das Werkgymnasium, der neue Zinzendorfkindergarten, Ostschule, Schillergymnasium, Lebenshilfe und Seniorenzentrum sowie die Spielplätze Kleiner Bühl und Normannenweg sind betroffen.
Das Unfallrisiko von Kindern und alten Menschen, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind, steigt an.
- × **Wir wollen keine Naturzerstörung in Heidenheim!**
Wir wollen den Lebensraum vieler Pflanzen und Tiere erhalten und wehren uns dagegen, dass er zum Opfer einer zerstörerischen Verkehrspolitik wird.
- × **Wir wollen stadtnahe Erholungsgebiete nicht verlieren!**
Spaziergänger, Jogger, Reiter und Radfahrer verlieren große autofreie Wald-, Heide- und Wiesenflächen und die Stadt Heidenheim damit einen Standortvorteil!
- × **Das Neubaugebiet „Kleiner Bühl“ ist nicht attraktiv, wenn pro Tag 5200 Fahrzeuge mittendurch fahren!**
Eine Studie, die im Auftrag der Stadt erstellt wurde, schätzt das Verkehrsaufkommen hier auf 5200 Fahrzeuge pro Tag.
- × **Wir wollen eine Stadtentwicklung, die den Verkehr auf wenigen Haupttrouten bündelt und Wohngebiete schützt!**
Schon 1972 stellte der damalige Münchner OB Hans-Jochen Vogel fest: „Wer Straßen sät, wird Verkehr ernten.“
- × **Wir wollen nicht, dass unsere Steuergelder in Millionenhöhe verschwendet werden!**

Der Hansegispass wurde schon einmal, vor genau 40 Jahren, von Bürgern und Stadtverwaltung abgelehnt!

Damit es dabei bleibt: **Unterstützen Sie unseren Kampf gegen das Straßenprojekt – bevor die Bagger anrücken!**

- Bitte unterschreiben Sie auf der umseitigen Liste (oder elektronisch bei openpetition.de!/hansegispass, bitte nur ein Mal)!
- Helfen Sie uns beim Sammeln weiterer Unterschriften!
- Sprechen Sie mit den Heidenheimer Stadträten und Herrn Oberbürgermeister Ilg!
- Arbeiten Sie bei uns mit.
- Weitere Informationen: kurzelinks.de/hansegispass



Die Initiative „Hansegispass? NEIN DANKE!“ wird getragen von ehrenamtlich aktiven Heidenheimer Bürgern. Sie wird unterstützt vom Kreisverband des Verkehrsclubs Deutschland (VCD). Dieser setzt sich für nachhaltigen und menschenfreundlichen Verkehr ein. V.i.S.d.P.: Sebastian Hyneck, Friedrich-Naumann-Weg 14, 89522 Heidenheim, E-Mail: hansegispass@posteo.de

Hansegispass? NEIN DANKE!

Wir fordern die Heidenheimer Stadträte und Herrn Oberbürgermeister Bernhard Ilg auf:

→ **Stoppen Sie die Planung zum Hansegispass!**

→ **Verzichten Sie auf den Bau dieser unnötigen Straße!**

| | Vorname Nachname | Straße, Hausnummer | Postleitzahl, Wohnort | E-Mail-Adresse* | Info? | Unterschrift |
|----|------------------|--------------------|-----------------------|-----------------|-------|--------------|
| 1 | | | | | | |
| 2 | | | | | | |
| 3 | | | | | | |
| 4 | | | | | | |
| 5 | | | | | | |
| 6 | | | | | | |
| 7 | | | | | | |
| 8 | | | | | | |
| 9 | | | | | | |
| 10 | | | | | | |

* Sollte es zu einem Bürgerbegehren kommen, wäre es gut, wenn wir auch Ihre E-Mail-Adresse haben. Wir können dann schneller reagieren.
Infos per E-Mail erhalten Sie nur, wenn Sie die Info-Spalte markieren.

Ausgefüllte Listen bitte an die untenstehende Adresse schicken oder abgeben bei Staffas Fahrradladen, Friedrichstr. 14/1. Vielen Dank.

Datenschutzerklärung: Dieser Unterschriftenbogen wird auf www.openpetition.de als Bild hochgeladen. Von Ihren Daten werden Postleitzahl und Ort gespeichert, damit Ihre Unterschrift gezählt werden kann. Wenn Sie per E-Mail informiert bleiben möchten, willigen Sie in die Speicherung Ihrer E-Mail-Adresse ein. Dieser Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen. Hinweis: Eintragung nur persönlich und handschriftlich.



Die Initiative „Hansegispass? NEIN DANKE!“ wird getragen von ehrenamtlich aktiven Heidenheimer Bürgern. Sie wird unterstützt vom Kreisverband des Verkehrsclubs Deutschland (VCD). Dieser setzt sich für nachhaltigen und menschenfreundlichen Verkehr ein. V.i.S.d.P.: Sebastian Hyneck, Friedrich-Naumann-Weg 14, 89522 Heidenheim, E-Mail: hansegispass@posteo.de